

 **Presseinformation**


 Wiesbaden, 27. November 2019

Landesprogramm WIR

Förderung von Migrantenorganisationen im Jahr 2020

Antragstellung ab sofort bis zum 31. Januar 2020 möglich

 Ab sofort können sich Migrantenorganisation in Hessen für eine Landesförderung im Rahmen des Landesprogramms „WIR“ bewerben. Insgesamt stehen im Haushaltsjahr 2020 hierfür 400.000 Euro bereit, die Antragstellung ist bis zum 31. Januar 2020 möglich.

Migrantenorganisationen spielen eine wichtige Rolle für gelingende Integration. Sie sind kompetente Ansprechpartnerinnen für lokale Akteure und eine wichtige Schnittstelle vor Ort. „Ihre Mitglieder arbeiten häufig ehrenamtlich, nur wenige Migrantenorganisationen verfügen über professionalisierte Vereinsstrukturen. Mit dem Landesprogramm stärken wir die Vereinsstrukturen und unterstützen die Organisationen dabei, eine Stelle für eine hauptamtliche Kraft zu schaffen“, so Kai Klose, Hessischer Minister für Soziales und Integration.

Die Förderung der Hessischen Landesregierung richtet sich an gemeinnützige Migrantenorganisationen in Hessen, die noch keine hauptamtlichen Strukturen etabliert haben. Gefördert werden kann jeweils ein neues Mikroprojekt, in dessen Rahmen eine „Minijob-Stelle“ geschaffen werden muss. Das Mikroprojekt soll dazu dienen, Teilhabe und Integration in unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen zu verbessern. Insgesamt steht pro Organisation eine Fördersumme von 10.200 Euro im Jahr zur Verfügung, aufgeteilt in 3.000 Euro für das Mikroprojekt und 7.200 Euro für die Minijob-Stelle.

„Wir alle arbeiten an dem gemeinsamen Ziel, Integration zu fördern und verlässliche Strukturen für ein gutes Miteinander zu schaffen“, betont Klose. „Das gut etablierte Landesprogramm 'WIR' mit seinem Fördervolumen von rund 10 Millionen Euro ist wichtig, damit die gesamte Gesellschaft am Integrationsprozess (Neu-) Zugewanderter teilhaben kann.“

Weitere Informationen, die Förderkriterien und Antragsunterlagen sind unter <https://integrationskompass.hessen.de> zu finden.

Sie finden unser Ministerium auf folgenden Kanälen:

